

Zwanzigste

Dreißigste

Der Tag

Heute

Morgen ist der achtundzwanzigste Februar.

Eine

keine

Guten Tag

Schaltjahr

Anschalten

Was mache ich nun/jetzt?

Du schaltest das Licht an.

Was macht Marko?

Er schaltet das Licht an.

Schalten

Warum ist das Auto so laut?

Du musst (hoch-)schalten.

Hoch - runter

Ich ziehe die Leinwand herunter.

Du ziehst...

Er zieht...

Ich spiele...

Du spielst...

Er spielt...

Schlagen

Schneien

Schnee schieben

Die Wohnung

Das Haus

Die Stadt sagt: Wir müssen 18000 Wohnungen bauen.

Aber Klaes sagt: Wir haben kein Geld.

Deswegen muss die Kommune Schulden aufnehmen.

Ich muss Geld leihen bei der Bank.

Ich will ein Haus kaufen.

Du musst einen Kredit aufnehmen.

Personalpronomen (**Nominativ-Akkusativ**)

Ich sehe **mich**.

Du siehst dich.

Er sieht ihn. Sie sieht sie. Es sieht es.

Wir sehen uns.

Ihr seht euch.

Sie sehen sie.

Heute waren ich und Erik auf einer Beerdigung.

Das war schwer für mich.

Ich habe geweint.

Danach sind wir nach Hause gefahren.

Ich hatte zu viel auf der Arbeit zu tun.

Ich hatte keine Zeit.

Faulenzen = nichts tun

Die Zeitung = Die Tageszeitung (Die Süddeutsche, FAZ)

Die Zeitschrift = Das Magazin (Der Spiegel, Der Stern)

Was ist deine Lieblingsmusikrichtung?

Ich höre alles.

Er lernt gern Deutsch.

Er hört gern Musik.

Er spielt gern Gitarre.

Ich gehe nach Hause.

Elsa geht gern ins Fitnessstudio.

Kann man das auf Deutsch sagen?

Ich mache gern Sport.

Ich höre dir zu.

Ich höre den Vögeln beim Zwitschern zu.

Ich höre ein Geräusch aus der Küche.

Vielleicht ist das Essen fertig?

Hörst du mir überhaupt noch zu?

Du hörst mir nie zu!

Ich suche eine neue Arbeit.

Ich suche einen neuen Job.

Hausaufgaben:

Schreibt einen Bericht über die Freizeit einer fiktiven Person oder euch selbst.

TB: 197-204

VT: 207-208

Wiederholt den Blog.